

in Schöna bei Chemnitz mit Clara Camilla Schlegel in Wildenthal. Der Fleischer Curt Eit wohnt in Unterföhrengrün mit der Hausdöchter Alma Margarethe Meyer hier.

Geburten: Nr. 208-212) Gertha Johanne Marie, T. des Stidmaschinendbesizers Carl Armin Voigt hier. Meta, T. des Maschinendbesizers Emil Richard Reuner hier. Ernst Martin, S. des Fabrikarbeiters Franz Paul Rehrer in Blauenthal. Ella Johanne, T. des Hausmanns Gustav Theodor Siegel hier. Dierüber: 1 unehel. Geburt.

Sterbefälle: 98-99) Hans Erich, S. des Fabrikarbeiters Paul Max Baumann hier, 6 M. 26 T. Friederike Philippine Bauer geb. Kraft hier, 70 J. 1 M. 4 T. Paul Karl, S. des Stidmaschinendbesizers Gustav Wilhelm Unger hier, 6 M. 8 T. Die Nebenzolleinnehmerin Hedra Henriette Emilie Schmidt geb. Bögel in Oberwildenthal, 47 J. 9 M. 29 T. Der Danbarbeiter Friedrich August Schönfelder hier, 81 J. 6 M. 3 T. Pauline Gertha Schubert geb. Siegel hier, 68 J. 8 M. 28 T.

Airhennachrichten aus Schönheide.

Freitag, den 27. Juli 1906, abends 1/9 Uhr: **Tiselfunde**, Pastor Gerlach.

Neueste Nachrichten.

(Wolff's Telegraphisches Bureau.)

— Stettin, 24. Juli. (Privattelegramm.) Hier starb

der Chemiker Bathke nach Genuß unreifer neuer Kartoffeln an Solaninvergiftung.

— Essen, 24. Juli. (Privattelegramm.) Ueber einen Teil des Ruhreeviere und des Bergischen Landes gingen gestern schwere Gewitter nieder, die auf den Feldern großen Schaden anrichteten.

— München-Gladbach, 24. Juli. (Privattelegramm.) In einer hiesigen Grube wurde die Leiche eines 40 Jahre alten Mannes gefunden, die Schußwunden und von Hammerschlägen herrührende Schädelverletzungen aufwies. Anscheinend handelt es sich um Raubmord.

— Haag, 24. Juli. Der Gesundheitszustand der Königin ist sehr zufriedenstellend, sodas ihre Wiederherstellung in nächster Zeit zu erwarten ist. Die Königin Mutter, die der Königin einen Besuch machte, ist heute nachmittag nach ihrem Schlosse Soestdül zurückgereist. Auch Dr. Roessingh, der seinen Urlaub in der Nähe von Loos verbrachte, wird nach seinem Wohnsitz zurückkehren.

— Paris, 24. Juli. (Privattelegramm.) Einer

Petersburger Meldung zufolge wird Stolypin ein Zentralbureau einrichten, um in umfassender Weise die Reichsdumawahlen zu leiten.

— London, 24. Juli. (Privattelegramm.) Die britische Admiralität teilte allen die Ostsee befahrenden Schiffen mit, das die russische Kriegsflotte die Fahrzeuge auf verbotene Waffenimporte durchsuche und eventuell beschlagnahme.

— Kopenhagen, 24. Juli. Der König hat dem Vorschlage des Ministers des Aeußeren betreffend die Einsetzung einer Kommission zur Ausarbeitung eines Entwurfes einer zeitentsprechenden Reform für die Reorganisation des Ministeriums des Aeußeren und der Konsularvertretungen seine Zustimmung erteilt. Der Kommission, in der der Minister des Aeußeren den Vorsitz führen wird, sollen Vertreter des Handels, der Industrie und Schifffahrt, sowie einzelne Reichstagsabgeordnete und Vertreter des Ministeriums des Aeußeren, der Diplomatie und des Konsularkorps angehören.

Deutsches Haus, Eibenstock.
Freitag, den 27. Juli:
Grosser humoristischer Abend
von den altrenommierten
Muldentaler Sängern

Gegründet 1880. Dir.: Richard Schilling, Josef Sonntag. Gegründet 1880.
7 Herren
2 Damenorganisator } nur erstklassige Kräfte.
Die Gesellschaft ist im Besitz des Kunstseines vom Königl. Konservatorium zu Dresden.
Anfang 8 1/2 Uhr. Wer laden will, der komme. Eintritt 50 Pf.
Vorverkauf à 40 Pf. bei Herrn Kaufmann G. Emil Tittel und im Konzertlokal.
Ergebnis ladet ein

R. Hering.

10. Sächs. Bundeskegeln in Auerbach

vom 28. Juli bis 1. August 1906.
Eigene Keglerhalle mit 12 Asphaltbahnen im Betriebe.
ca. Mk. 20 000 Geld- u. Wertpreise. Abwechslungsreiches Festprogramm.
Sonntag mittags 12 Uhr:

Grosser Festzug

mit Festwagen und kostümierten Gruppen.
Montag großes Brillant-Feuervort.
Täglich nachm. und abends Doppelkonzerte. Volksbelustigungen aller Art.

Kunstseide.

Eine größere **Lohnstickerei**, die in Kunstseide, sowie echter Seide sehr leistungsfähig ist, wünscht mit noch einigen größeren Firmen in **Verbindung** zu treten.
Off. hauptpostl. **Blauen** erb. unter **P. S. 1000** bis mit 28. ds.

Für die uns anlässlich unserer **Vermählung** von nah und fern zugegangenen Glückwünsche sowie für die zahlreichen Geschenke sagen herzlichsten Dank
Kurt Preiss und Frau geb. Meyer.

Suche saubere Frau

oder **Fräulein** als **Hausiererin** für ein besseres, leicht verkäufliches Genußmittel bei sehr gutem Verdienst für Eibenstock und Umgeg. Angebote unter **L. M. 121** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Fette Gänse, Enten, Steyr. Poulets, Sähnchen, lebende Schleien, neue saure Gurken, feine Tafelkäse empfiehlt **Max Steinbach.**

Liebe Mutter

bitte wasche mich nur mit: **Bergmanns Bittermilch-Seife** v. Bergmann & Co., Nadebur, es ist die beste Kinderseife, da äußerst mild und wahlend für die empfindliche Haut. à St. 30 Pf. bei: Apotheker **Wiss.**

Tago-Würze

Benige Tropfen verleihen **Suppen** u. **Speisen** einen überaus **kräftigen Wohlgeschmack**. Original-Fl. 10, 35, 60, 300 u. 550 Pf. nachgefüllt 6, 22, 40 empfiehlt **Ernst Weissflog.**

Jüngerer Notter Hausmann per sofort gesucht. **Bacher & Leon.**

Darlehn auf Möbel, Wirtschaft usw. gibt Selbstgeber ohne unnötige Vorauszahlung. **Unger, Berlin, Gubenerstraße 46.** Rückporto.

Statt besonderer Anzeige!
Die Geburt eines **gesunden Jungen** beehren sich anzuzeigen
Wildenthal, am 23. Juli 1906.
Oberförster **Schneider u. Frau.**

Allbewährtes Haus-Genuss- u. Kraftmittel für jedes Lebensalter
RHEINISCHER TRAUBEN-BRUST-HONIG
Kraft u. Stoff für das Alter
Reinstes edelstes billigstes **Präparat** zum sofortigen Gebrauche bei
Erfolge frappant. Aerztlich empfohlen.
Erhältlich in Flaschen à Mk. 1.—, 1 1/2, und 3 Mk. bei **Emil Hannebohn.**

Stelle-Gesuch.

Ein junger **Zeichner**, militärfrei, welcher viele Jahre in **Blauen** tätig war, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, passende Stellung. Werte Offerten erbitte unter **W. Z. 2675** postlagernd **Eibenstock.**

Ein **großes, schön möbliertes Zimmer** ist vom 1. August ab zu vermieten. **Rangstr. 8, 1.**

1 Maschinenraum

wird sofort zu mieten gesucht. Zu erfahren in der Exped. d. Bl.

Wohnung.

bestehend aus **Stube, Küche, zwei Kammern** per 1. Oktober gesucht. Off. u. **M. 50** an die Exped. d. Bl. erb.

Wahns wäscht am besten

Steuer-Quittungsbücher, für sämtliche Steuern benutzbar, hält vorrätig **E. Hannebohn's** Buchdr.

Strohhüte

jeder Art wegen vorgerückter Saison im Preise bedeutend ermäßigt.

Kaufhaus Neumarkt 3.

Zuckerhonig „Extra“
Emaillier-Eimer 10 Pfd. netto 4 M.
2 Emaillier-Kochtöpfe à 5 Pfd. netto 4.25 M.
per Post franko gegen Nachnahme, 20 Emaillier-Kochtöpfe à 5 Pfd. netto pr. Topf 1.70 M.
Emaillier-Eimer in beliebiger Anzahl à 10 Pfd. netto pr. Eimer 3.25 M.
per Bahn geg. Nachn. ab Meissen versendet
Emil Glück, Meissen,
Zuckerhonig-Versand.
Gesund und nahrhaft!
Jährlicher Versand davon ca. 200 000 10 Pfund-Eimer.

Neues Sauerkraut, neue saure Gurken

hält empfohlen **G. Emil Tittel** am Postplatz.

Zum Waldfeste,

Sonntag, den 29. Juli a. c., veranstaltet vom hiesigen **Erzgebirgsverein** auf der sogenannten **Rehwiese hinter dem Bühle** (25 Min. von der Stadt), werden alle Mitglieder unseres Vereines, alle Freunde der Natur, alle Sommerfrischler und Touristen ganz ergebenst eingeladen. Für **Unterhaltung** der Jugend wie des Alters, für **Speisen** und **Getränke** ist bestens gesorgt. Für **Sommerfrischler** findet eine **Verlosung hiesiger Stidreien** statt. Eintritt für Erwachsene **20 Pf.**, Kinder frei.
NB. Da für die beiden Gruppen des Festzuges nur eine kleine Anzahl Kinder gebraucht werden, konnte eine allgemeine Aufforderung nicht ergehen. Es können jedoch alle Kinder der Mitglieder und Gäste an dem Festzuge teilnehmen. Auf dem **Sammelplatze** sind billige **Fähnchen** erhältlich. Alle diejenigen, welche gesonnen sind, am Festzuge teilzunehmen, werden gebeten, das Eintrittsgeld für den Festplatz schon auf dem **Sammelplatze** (Schulgarten) zu erlegen.
Um zahlreichen Besuch bittet unter fröhlichem Glückauf!
Der Erzgebirgs-Verein Eibenstock.

Waldfest betr.

Alle diejenigen **Damen** und **Herren**, welche ihre **Mitwirkung** bei unserem **Waldfeste** zugesagt haben, werden gebeten, zu einer letzten **Besprechung** **Freitag** abends 1/9 Uhr auf dem **Bühle** sich **gefl.** einzufinden.
Die für heute **Mittwoch** anberaumte **Besprechung** mit den jungen **Damen** ist außerdem nötig.
Der Vorstand des E.-B.-V. Eibenstock.

Handwerker-Verein.

Allen Teilnehmern zur **gefl. Nachricht**, das die geplante **Gesellschaftsfahrt zur Zwidauer Ausstellung** bestimmt **Montag, den 30. d. M., früh 6 1/2** vom oberen Bahnhof aus stattfindet. Das ermäßigte **Fahrtgeld** beträgt **2,05 Mk.** à Person und ist — da die Karten vorher bestellt werden müssen — bis **Sonabend** abend beim **Unterzeichneten** zu hinterlegen.
H. Pfefferkorn, Vorstand.

Leichte **Jackets und Joppen** Sport- und **Normalwäsche** für **Kinder u. Herren** empfiehlt in größter Auswahl zu niedrigsten Preisen **Kaufhaus Walth. Koehler.**

Anlässlich unserer **silbernen Hochzeit** sagen wir allen Beteiligten für die **Grüßworte** und **Gratulationen** **herzlichen Dank.**
Schneidermstr. **Gustav Schönfelder** und Frau.

Frischen Salat empfiehlt **Chr. Brückner.**
Oesterreichische Kronen 85, 1/2 Pf.

Nizza-Provenceröl bestes **Speiseöl** in Flaschen u. ausgemoggen empfiehlt **H. Lohmann.**

Frendl. Garçonlogis zum 1. August auf der Schulstraße gesucht. Offerten unter **A. B.** an die Exped. d. Bl.

Einige Stiekmädchen sucht **Zul. Paul Schmidt.**

Schnlichst wünschen Alle ein **zartes, reines Gesicht**, **roßiges, jugendliches Aussehen**, **weiße, sammetweiche Haut** und **blühend schönen Teint**. Alles erzeugt: **Bergmanns Lilienmilch-Seife.** à St. 50 Pf. bei **H. Lohmann, Prog.**

Läufer Schweine und **Ferkel**, beste Rasse, empfehlen billigt **Gebr. Böckel, Rothkirch, Telephon Nr. 17.**

Hühneraugen, **Hornhaut** entfernt sicher u. schmerzlos **Leipziger Hühneraugentod!** (Flasche 50 Pf.) **Paul Rosner, Friseur, Postpl.**

Fahrplan der **Wilkau-Kirchberg-Wiltschhaus-Carlsefder Eisenbahn.**
Von **Wilkau** nach **Carlsefeld**.

	Früh	Borm.	Nachm.	Abd.
Aus Wilkau	5,32	9,28	3,18	7,22
Kirchberg (Bf.)	6,04	10,02	3,48	8,08
Kirchberg (Hpt.)	6,09	10,07	3,53	8,11
Sauperdorf I	6,16	10,14	4,00	8,18
Sauperdorf II	6,22	10,21	4,07	8,24
Dartmannsdorf	6,29	10,28	4,14	8,31
Bärenwalde	6,49	10,48	4,34	8,50
Obercrinitz	6,57	10,56	4,42	8,58
Rothkirch	7,18	11,19	5,02	9,18
Stilgengrün	7,28	11,28	5,10	9,28
Reuße	7,39	11,41	5,23	9,39
in Schönheide	7,48	11,48	5,30	9,48
aus Schönheide	7,48	11,52	5,38	9,50
Oberschönheide	7,54	11,57	5,41	9,55
in Wiltschhaus	8,10	12,13	5,57	9,20
aus Wiltschhaus	8,23	12,40	6,20	9,35
Wilschhaus	8,33	12,50	6,30	9,45
Wilschmühle	8,43	1,00	6,40	9,55
Bischhammer	8,52	1,09	6,49	9,04
in Carlsefeld	9,08	1,20	7,00	9,15

Von **Carlsefeld** nach **Wilkau**.

	Früh	Früh	Borm.	Nachm.	Abd.
Aus Carlsefeld	6,00	9,32	3,12	7,32	
Bischhammer	6,10	9,42	3,22	7,42	
Wilschmühle	6,18	9,50	3,30	7,50	
Wilschhaus	6,28	9,58	3,38	7,58	
in Wiltschhaus	6,34	10,06	3,46	8,06	
aus Wiltschhaus	6,34	12,05	6,08	8,58	
Oberschönheide	6,32	12,52	6,24	8,53	
in Schönheide	6,38	12,56	6,28	8,57	
aus Schönheide	6,38	1,00	6,30		
Reuße	6,41	1,06	6,36		
Stilgengrün	6,51	1,16	6,46		
Rothkirch	6,58	1,23	6,54		
Obercrinitz	6,51	1,16	6,39		
Bärenwalde	6,18	9,22	1,45	7,14	
Dartmannsdorf	6,31	9,36	1,58	7,27	
Sauperdorf I	6,37	9,41	2,06	7,35	
Sauperdorf II	6,48	9,47	2,11	7,41	
Kirchberg (Hpt.)	6,50	9,54	2,18	7,48	
Kirchberg (Bf.)	6,59	10,03	2,26	7,58	
Wilkau	6,28	10,27	2,51	8,23	